



### Hoffnung auf Gott – Symposium zum 100. Geburtstag von Jürgen Moltmann

Wie können Menschen Zuversicht gewinnen angesichts globaler Krisen, gesellschaftlicher Spannungen und einer zunehmenden Gefährdung demokratischer Strukturen? Diese Frage steht im Mittelpunkt eines dreitägigen Symposiums vom 10. bis 12. April 2026 an der Evangelischen Akademie Bad Boll. Anlässlich des 100. Geburtstags von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jürgen Moltmann widmet sich die Tagung „Hoffnung auf Gott – Zukunft der Welt“ dem theologischen Werk des international einflussreichen Wissenschaftlers und seiner anhaltenden Bedeutung für eine Welt im Umbruch. Moltmanns Hoffnungstheologie hat Generationen geprägt; seine Überzeugung, dass christliche Hoffnung weder Vertröstung noch Utopie ist, sondern eine reale Kraft zur Gestaltung der Gegenwart, bildet den zentralen Leitgedanken der Veranstaltung.

Das Symposium eröffnet am Freitag mit einem Vortrag von Prof. Dr. Gerhard Marcel Martin, der unter dem Titel „Nichts ist so tief wie die Oberfläche“ Entdeckungen aus Moltmanns Nachlass einführt. Anschließend spricht Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm, Vorsitzender des Weltkirchenrats, über „Jürgen Moltmanns Wirkung in der weltweiten Ökumene“ und kommt danach mit internationalen Gästen wie Prof. Dr. Nancy Bedford und Rev. Dr. Kuzipa Nalwamba ins Gespräch.

Am Samstag folgen ein Vortrag von Dr. Geiko Müller-Fahrenholz zu Moltmann als „Bundesgenossen und Zeitgenossen“ sowie Resonanzen aus aktueller Sicht durch Prof. Dr. Ulrike Link-Wieczorek und PD Dr. Brigitte Enzner-Probst. Die jüngere Generation – unter anderem Fabienne Greuter und Prof. Dr. Sarah Jäger – stellt anschließend neue Entdeckungen im Weiterdenken Moltmanns vor. Am Nachmittag bieten Workshops mit internationalen Referierenden Gelegenheit zur Vertiefung.

Der Sonntag steht im Zeichen einer „verantworteten Hoffnung“. Oberkirchenrätin Carmen Rivuzumwami eröffnet den Tag, gefolgt von theologischen Impulsen zur Schöpfungsverantwortung von Prof. Dr. Michael Nausner und von Prof. Dr. Christiane Caspary zur Friedensethik. Ein festlicher Gottesdienst mit Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm bildet den Abschluss.

Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte aus Kirche, Wissenschaft, Gesellschaft und Zivilgesellschaft, die gemeinsam darüber nachdenken möchten, welche Impulse Moltmanns Denken für Gegenwart und Zukunft bereithält.

Wir laden Sie als Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich zur Teilnahme an der Veranstaltung und zur Berichterstattung ein. Außerdem freuen wir uns, wenn Sie im Vorfeld auf die Veranstaltung hinweisen:

**„Hoffnung auf Gott – Zukunft der Welt. Symposium anlässlich des 100. Geburtstags von Jürgen Moltmann“**

- 10.-12.04.2026, Evangelische Tagungsstätte Bad Boll
- Melden Sie sich als Pressevertretung gerne per E-Mail an: [miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de](mailto:miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de)
- Weitere Infos: <https://www.ev-akademie-boll.de/tagung/110126.html>
- Für Studierende der Theologie, Studierende der Religionspädagogik und für junge Menschen, die in der Ökumene engagiert sind, steht eine begrenzte Anzahl an kostenlosen Plätzen zur Verfügung. Bitte melden Sie sich in diesem Fall per E-Mail direkt bei Silke Klostermann [silke.klostermann@ev-akademie-boll.de](mailto:silke.klostermann@ev-akademie-boll.de).
- Teilnahme ohne Übernachtung/Frühstück: 132,00 €; Teilnahme mit Übernachtung/Frühstück im Einbettzimmer: 290,00 €, Teilnahme mit Übernachtung/Frühstück im Zweibettzimmer: 249,00 €

In Kooperation mit [Evangelische Landeskirche in Württemberg](#).

**Die Evangelische Akademie Bad Boll**

„begegnen. begeistern. bewegen.“ – Die Evangelische Akademie Bad Boll bietet Veranstaltungen in den Bereichen Gesellschaft, Politik, Kultur, Wirtschaft und Kirche an. Fachlich fundiert führt sie Menschen mit unterschiedlichen Positionen zusammen. Zentrales Anliegen ist es, die Teilnehmenden zu inspirieren, zu vernetzen und neue Ideen hervorzubringen. 1945 gegründet, ist sie die älteste Akademie in kirchlicher Trägerschaft in Europa. Jährlich nehmen über 7.500 Gäste an rund 140 Veranstaltungen teil.

Pressekontakt: Miriam Kaufmann | Tel.: 07164 79-300 | [miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de](mailto:miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de)